

Antwerpen. Mit einem dritten Platz im Grand Prix des internationalen Springreiterturniers der Senioren in Antwerpen-Zandhoven qualifizierte sich Franz-Josef Heitzer (Viersen) auf der erst achtjährigen Stute "C'est la vie" für die deutsche Equipe um die Europameisterschaft.

Im Großen Preis zum Abschluss des CSI der Seniorenreiter in Zandhoven 15 km außerhalb von Antwerpen musste der Viersener Franz-Josef Heitzer (Viersen) im Stechen gegen drei Belgier anreiten – er wurde nach einem Abwurf auf der holländischen erst acht Jahre alten Schimmelstute „C'est la Vie“ Dritter. Der erste Platz ging an Jacqueline Es auf Elvira, als Zweiter platzierte sich Jean-Jacques Lorquet auf Standing Ovation, die beide fehlerfrei geblieben waren. Als Vierter hatte Ludo Dekkers (Belgien) mit Arizona auf einen letzten Parcours verzichtet. Heitzer, der in Viersen einen Turnierstall unterhält: „Die Stute hatte ja bereits schon drei Fohlen, ehe sie zu mir kam. Sie hat sich von Tag zu Tag gesteigert, man darf nicht vergessen, dass sie erst ihr sechstes Turnier ging.“

Von den weiteren deutschen Teilnehmern kamen Hartwig Derenthal auf Leandro (5 Fehlerpunkte im Normalumlauf) auf den siebten und Martin Steiger auf Cosca (8) auf den achten Platz.

Franz-Josef Heitzer allein gegen drei Belgier in Antwerpen

Geschrieben von: Dieter Ludwig
Dienstag, 28. August 2012 um 13:31



[Alles über den Verband der Senioren Springreiter \(AJA\) per Klick.](#)